

Neue Gastlichkeit im Lessachtal

Wie aus einem alten Bauernhof im Ortskern von Lessach eine persönlich und stilvoll gestaltete Gästepension werden kann, das haben Bettina van der Vaart und Mark Klarenbeek vorgezeigt.

2007 kauften die beiden Holländer den alten Bauernhof und siedelten sich in Lessach an. Zehn Jahre später ist daraus der „Dreiländerwirt“ geworden. Der steht inmitten von Lessach auf einer Anhöhe und bietet einen wunderbaren Blick auf den Lessachbach und auf Tal und Berge inmitten des Biosphärenparks Lungau.

Dreiländerwirt – das steht für Holland, Österreich und England, da Bettina van der Vaarts Mutter aus England stammt. Zwar ist der Dreiländerwirt kein Gasthaus, aber ein Gästehaus der besonderen Art. „Wir wollen alles persön-

Die Gastgeber im „Dreiländerwirt“: Mark Klarenbeek und Bettina van der Vaart.

Foto: Holitzky



lich halten. Das ist unsere Stärke“, erzählt Bettina van der Vaart. So ist jedes Gästezimmer in einem eigenen – englischen, holländischen oder österreichischen – Stil gehalten. Gekocht wird im umgebauten Troadkasten aus dem 18. Jahrhundert auf einem Holzofen mit regionalen Produkten. Das Motto der engagierten Gastgeber: „Wir bieten viel mehr als nur ein Bett.“ Im Dreiländerwirthaus gibt es das komplette Programm

von der Unterkunft über die Verpflegung bis zum neuesten Seminarräum und Wanderungen.

Mit den Gästen geht es vor allem in die Natur: Bettina van der Vaart ist zertifizierte Wanderführerin und vermittelt als „Biosphären-Fex“ Lungauer Natur- und Landschaftserlebnisse. Mark Klarenbeek, nebenbei auch noch Infostellenleiter des Tourismusverbandes Lessach, führt als gelernter Skilehrer die Gäste auf

die Piste. Jetzt wurde auch noch kräftig investiert und mit viel persönlichem Einsatz die alte Tenne des Bauernhauses umgebaut und ein großes Appartement und ein Seminarraum untergebracht. Damit stehen insgesamt sechs persönlich gestaltete Zimmer für 16 Personen zur Verfügung.

„Echt sein“ ist den beiden auch für die Zukunft wichtig, daher wurden sie auch in das gleichnamige Programm des Salzburger Land Tourismus aufgenommen. Bettina van der Vaart sieht in Lessach und im Konzept des Biosphärenparks viele Chancen, spricht es doch die wachsende Zielgruppe der Naturliebhaber und Ruhesuchenden an. „Am Anfang haben sich manche gewundert, warum wir hier wieder mit dem Tourismus neu durchstarten. Aber Lessach und der Lungau mit seinem Biosphärenpark haben so viel zu bieten!“

www.dreilaenderwirt.at